



HAUS 3+4+5
GRUNDRISS
2. OBERGESCHOSS

LICHTE HOHE: 2,60 m
DECKENSTÄRKE: 16 cm
AUFBAUHÖHE 20G: 30 cm
NICHTRAGENDE WÄNDE
11,5 cm Roh 2000kg/cm³
TRAGENDES MAUERWERK
KSL-P-20 g

BRANDSCHUTZ GEBAUDEKLASSE 3
RAUCHWARMHELDER GEM. DIN 14804/14878
IN DEN SCHAFFRÄMEN, DIELEN, ARBEITSZIMMERN
U. ABSTELLRAUMEN.
DS = DICHTSCHLIESSENDE TUR
ROLLKLÄDEN IM BEREICH DER ZWEITEN RETTUNGSWEGE
SIND MANUELL ZU BETÄTIGEN.
KELLER
ALLE TRAGENDEN INNEN- U. AUSSENWÄNDE SIND
IN BRANDSICHTZULÄSSIGKEIT R-30 AUSZUFÜHREN,
ALLE TREPPENWÄNDE IN REI-90-AB
TUREN IN KELLER-TREPPENHAUSWÄNDEN: EI2-30-SM-CS
ERDGESCHOSS BIS DACHGESCHOSS:
ALLE TRAGENDEN INNEN- U. AUSSENWÄNDE SIND
IN BRANDSICHTZULÄSSIGKEIT R-30 AUSZUFÜHREN,
ALLE WOHNUNGSTRENNWÄNDE IN REI 30,
ALLE TREPPENWÄNDE IN REI-30-AB
ALLE WOHNUNGSINGANGSTORE DICHTSCHLIESSEND.
DIE DECKEN: SIEHE SCHNITT
ALLE ROHR- UND KABEL DURCHFÜHRUNGEN, SOWIE
LUFTUNGSKÄNÄLE SIND IN DER BRANDSICHT-
ZULÄSSIGKEIT WIE DAS DURCHDRINGENDE BAUTEIL
ZU SCHOTEN.
ALLE BAUTEILE SIND IN DENEN NACH BAUO NRW
ERFORDERLICHER FEUERWIEDERSTANDSKLASSEN
EINZUBAUEN.
BRANDWAND ZUM NACHBARHAUS: S. PLAN

LEGENDE

MAUERWERK LAUT STATIK DIN 1053
STAHLBETON DIN 1045
NICHTTRAGENDE LEICHTWÄNDE
AUFLAGER VERSTÄRKT
ELEKTRO-SCHLITZ (50 cm UKKD)
WANDSCHLITZ (50 cm UKKD)
EI2-30-SM-CS FEUERHEMMENDE TOR
DS DICHTSCHLIESSENDE WOHNUNGS- EINGANGSTOR
DSN DURCHSTANZNAHWEIS
BRH BRUSTUNGSHÖHE AUF OK VERBLENDER
FBH FUSSBODENHEIZUNG
GK ROLLADENURKASTEN
OKFF OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN
DD DECKENDURCHBRUCH
UV ELT. -UNTERVERTEILUNG 35/70/10
SCHMUTZWASSERKANAL DN 150
REGENWASSERKANAL DN 100

SÄMTLICHE MASSE SIND ROHBAUMASSE

VOR BAUBEGINN SIND SÄMTLICHE MASSE VOM
UNTERNEHMER NACHZUPROFEN !

DIE GENAUEN MASSE SIND AUF DER BAU-
STELLE ZU NEHMEN !

DER 2TE RETTUNGSWEG JE WOHNUNG MUSS BEI
ELEKTR. ROLLADENSTEUERUNG ZUSÄTZLICH
MIT HANDKURBEL ZU BETREIBEN SEIN!

DIE AUFLÄGEN DER BAUGENEHMIGUNG
SIND UMZUSETZEN !

DAS BRANDSICHTZKONZEPT SOWIE
SCHALL- U. WÄRME SCHÜTZBERECHNUNGEN
SIND UMZUSETZEN.
DAS BODENGUTACHTEN IST ZU BEACHTEN.

POSITIONSPLÄNE, BEWEHRUNGS- U. SCHALPLÄNE,
SOWIE BERECHNUNGEN U. ANGABEN DER STATIK /
PRÜFSTATIK SIND ZU BEACHTEN!

DIE BARRIEREFREIHEIT GEM. PRAXISLEITFÄDEN
UND DIN 18040-2 IST EINZUHALTEN

ALLE ROHR- U. KABELDURCHFÜHRUNGEN SOWIE
LUFTUNGSKÄNÄLE / LEITUNGEN SIND IN DER BRAND-
SICHTZULÄSSIGKEIT WIE DAS DURCHDRINGENDE BAUTEIL
ZU SCHOTEN!

HAUS 3+4+5

ARCHITEKTURBÜRO GELLER
DIP. ING. JAHNARUS GELLER, ARCHITEKT AKN
BISMARCKSTR. 88a, 33330 GÜTERSLOH
TEL 05241 / 5058838

BAUHERR: HAUS 3 INA PETERBURG BEARBEITET
BAUHERR: HAUS 4 EVA HÜBNER JNG

BAUHERR: HAUS 3 STEFAN KRATHENHORST
HAUS 4 RASSELHORSTSTR. 50
33337 RIETBERG

OBJEKT: NEUBAU VON WOHNHAUS MIT JE 8 WE
IN DER RIEKE - HAUS 3 PLAN NR.
33337 RIETBERG B

ZEICHNUNG: **GRUNDRISS** MASS-STAB
2. OBERGESCHOSS 1:50

ARCHITEKT BAUHERR DATUM
24.02.2025

VORABDRUCK